

V

C

viennacontemporary

Presseinformation

Wien, 26. September 2018

viennacontemporary
27.–30. September 2018
Marx Halle Wien

Preise 2018

Q21 viennacontemporary Artist-in-Residence program

Das Q21 vergibt in Kooperation mit der viennacontemporary und EIKON-Internationale Zeitschrift für Photographie und Medienkunst ein Aufenthaltsstipendium im Rahmen des Artist-in-Residence Programms des Q21 im MuseumsQuartier Wien. Ausstellende Galerien der viennacontemporary hatten die Möglichkeit, internationale KünstlerInnen für das Stipendium vorzuschlagen. Der Preis ermöglicht es einer Künstlerin oder einem Künstler, 2019 einen Monat lang in einem der insgesamt 9 KünstlerInnen Studios im MuseumsQuartier Wien zu leben und zu arbeiten. Zusätzlich erhält der/die von der Jury ausgewählte GewinnerIn ein Stipendium in der Höhe von 1.050 Euro. Der Artist-in-Residence Preis wurde in der Kategorie künstlerische Fotografie und Medienkunst an den Künstler **Valter Ventura (Kubik Gallery, PT)** vergeben. Die Jury bestehend aus: Elisabeth Hajek, Künstlerische Leiterin frei_raum Q21 exhibition space, Artist-in-Residence Programm Q21/MQ, Nela Eggenberger, Chefredakteurin, EIKON-Internationale Zeitschrift für Photographie und Medienkunst, Sabine Winkler, Kuratorin, Matthew Stephenson, Vorsitzender des Kuratoriums der Photographers' Gallery, hat den Stipendienpreis mit folgender Begründung vergeben: *„In seinen multimedialen Installationen untersucht Valter Ventura (geb. 1979 in Lissabon) kontinuierlich das Wesen der Fotografie und ihre sowohl historische als auch gegenwärtige Bedeutung. Seine nahezu forensische Methode – die über ein komplexes, an naturgeschichtliche Museumspräsentationen erinnerndes Display erfahrbar wird – lässt ihn wie einen Archäologen in die Tiefe graben, um darin Beobachtungen zur Wahrnehmung an sich freizulegen.“*

viennacontemporary | BILDRECHT SOLO AWARD

Unter Einbindung einer unabhängigen ExpertInnen-Jury wird heuer zum ersten Mal der von Urheberrechtsgesellschaft Bildrecht ausgerichtete Award für eine hervorragende Solopräsentation im Rahmen der viennacontemporary vergeben. Der viennacontemporary | Bildrecht SOLO Award geht zu je 2.000 Euro an einen Künstler/eine Künstlerin und an die ausstellende Galerie. Die diesjährige Jury – Rainer Fuchs, Chefkurator, mumok – Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, Maximilian Geymüller, freier Kurator, Sponsoring/Fundraising, Kunsthalle Wien, Roman Grabner, Leiter, Kurator BRUSEUM, Nina Schedlmayer, freie Kunstkritikerin, Hemma Schmutz, künstlerische Direktorin, Museen der Stadt Linz, LENTOS, NORDICO, Tina Teufel, Kuratorin (Zeitgenössische Kunst), Museum der Moderne Salzburg – unter dem Vorsitz von Günter Schönberger, Geschäftsführer, Bildrecht – hat sich für die Präsentation von **Nana Mandl** vertreten von **Galerie Lisa Kandlhofer, Wien (AT)** mit der Begründung entschieden: *„Nana Mandl schafft mit Bild und Gegenstandszitaten umfassende Raumcollagen. Bilder aus dem Netz werden überlagert, verformt und kombiniert und mittels Texten überarbeitet. Als sehr zeitgenössische Position, die Inhalte aus dem digitalen Kontext bezieht und aus dem Kanon der Avantgarde und Neo-Avantgarde ausbricht wird Nana Mandl für ihre Messepräsenz, sowie Lisa Kandlhofer (Galerie Lisa Kandlhofer, Wien, AT) für ihr Engagement ausgezeichnet.“*

Das Artproof Produktionstipendium für Fotografie

Artproof ist ein internationales Labor für Kunstdruck mit Standorten in Tallinn, Stockholm und Berlin. Artproof veranstaltet mehr als 100 Ausstellungen pro Jahr für KünstlerInnen weltweit und vergibt seit 2012 jährlich in der Kategorie Fotografie ein Produktionsstipendium. Das Stipendium beinhaltet die Produktion und Rahmung von Fotoarbeiten im Wert von 5.000 Euro und einer Residency von einer Woche in Tallinn, Estland, inklusive Flug und Unterkunft. Die mit dem Artproof Grant erstellte Ausstellung wird kostenfrei innerhalb der Grenzen von EU ins Atelier oder in die Galerie des/der KünstlerIn gestellt.

Nach Ulrike Königshofer (Galerie Reinthaler, Wien), 2016 und Anu Vahtra (Chimera-Projektgalerie, Budapest) 2017 wurde von der Jury – Reinhard Braun, künstlerischer Leiter und Herausgeber von Camera Austria, Susanne Neuburger, Leiterin der Abteilung Sammlung von mumok – Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien, und Krister Rekkaro, Export Sales Manager und Partner, Artproof, Berlin, im Rahmen von viennacontemporary 2018 **Piruzha Khalapyan**, repräsentiert von **Focus: Armenia** (organisiert von Armenia Art Foundation), mit dem Artproof Produktionstipendium für Fotografie ausgezeichnet.